

Wenn dieser Newsletter nicht richtig angezeigt wird, klicken Sie bitte hier.

NEWSLETTER HLN

Newsletter der Initiative "Hamburg lernt Nachhaltigkeit"
Nr. 61 - April 2022



HAMBURG LERNT NACHHALTIGKEIT
Kommunikation.Umwelt.Entwicklung.Bildung



Liebe Leserinnen und Leser!
Wir wünschen allen trotz dieser schweren Zeit
schöne Frühlingstage!
Euer/Ihr Team der Geschäftsstelle HLN



Hamburger Masterplan BNE 2030

Es geht voran

Im ersten Quartal des neuen Jahres haben wir einiges im Hamburger Masterplan BNE 2030 in Bewegung gesetzt. Die Foren der Bildungsbereiche treffen sich regelmäßig und haben Maßnahmen konkretisiert, die nunmehr nach Zustimmung der Steuerungsgruppe in die Ausschreibung gehen werden. Wir sind gespannt auf die Ergebnisse. Die wissenschaftliche Begleitung der Umsetzung des Hamburger Masterplans BNE 2030 wurde ausgeschrieben, Interessierte können bis zum 19.04.2022 Projektskizzen bei der Koordinierungsstelle einreichen. Das Team der Koordinierungsstelle ist nunmehr komplettiert und wird den Umsetzungsprozess des Masterplans engagiert unterstützen.

[Weitere Infos](#)

BNE National



Neue Auszeichnung

Nationaler Preis – Bildung für nachhaltige Entwicklung

Der Nationale Preis ist eine neue Initiative im Rahmen des UNESCO-Programms „BNE 2030“ und richtet sich an Lernorte, Institutionen, Bildungslandschaften, Multiplikatorinnen und Multiplikatoren sowie Einzelpersonen aller Altersgruppen, die besonders motivierende und authentische Lehr- und Lernumgebungen schaffen, mit ihrem Einsatz für eine nachhaltige Entwicklung als Vorbilder inspirieren und Lernende mit transformativen Konzepten zum Handeln befähigen. Die diesjährige Preisverleihung wird am 18. Mai in Berlin stattfinden.

[Weitere Infos](#)

BNE International



Recht auf Bildung

UNESCO unterstützt ukrainische Lernende

Bildung ist ein Grundrecht, das auf jede erdenkliche Weise geschützt werden muß. Über die Global Education Coalition wird die UNESCO Lehrende und Lernende in der Ukraine mit vielfältigen Maßnahmen unterstützen, und Lösungen zu finden, damit jedes Kind seine Ausbildung fortsetzen kann. Sie fordert die sofortige Einstellung aller Angriffe auf Bildungseinrichtungen, Lehrer und Schüler.

[Weitere Infos](#)



UNESCO-Weltbildungsbericht in Deutschland vorgestellt Regulierung des nichtstaatlichen Bildungssektors

Am 22. Februar hat die Deutsche UNESCO-Kommission mit verschiedenen anderen Ämtern und Ministerien die deutschsprachige Kurzfassung des aktuellen UNESCO-Weltbildungsberichts vorgestellt. Der Weltbildungsbericht 2021/2022 wurde von der UNESCO im letzten Jahre vorgelegt. Die Studie beleuchtet die Rolle nichtstaatlicher Akteure in der Bildung. Er warnt vor zunehmender Ungleichheit durch hohe Kosten, unzureichende staatliche Aufsicht und mangelnde Regulierung privater Bildungseinrichtungen in vielen Ländern.

[Weitere Infos](#)

Termine

Zukunft? Jugend fragen! – 2021

Umwelt, Klima, Wandel –
was junge Menschen erwarten und wie sie sich engagieren



Studie „Zukunft? Jugend fragen!“

Jugendliche wollen mehr gehört und einbezogen werden, wenn es um ihre Zukunft geht

Über 1000 Jugendliche im Alter wurden 2021 in einer repräsentativen Erhebung befragt, wie sie über Umwelt und Klima denken und inwiefern sie beide Krisen belasten. Wie engagieren sie sich für Umwelt und Klima und was hat die Umwelt- und Klimabewegung für sie verändert? Zum dritten Mal zeigt die Studie, dass Umwelt und Klima weiterhin Topthemen für junge Menschen sind und Jugendliche mehr gehört und einbezogen werden wollen, wenn es um ihre Zukunft geht. Auf einem Jugendforum wurden die Befragungsergebnisse diskutiert.

[Weitere Infos](#)



Bildungsfunkeln für die Zukunft – Funken sprühen und Feuer fangen BarCamp des nun-Netzwerks HH

Dieses Treffen möchte wieder Zeit und Raum für Kennenlernen, Austausch und Vernetzung in Präsenz und vor Ort bieten. Im Format eines BarCamps soll das vielgestaltige Funkeln Bildungsarbeit für Nachhaltigkeit sichtbar werden, damit Funken überspringen können und Feuer des Austausches und der Kooperation entfacht werden können. Es findet am Donnerstag, dem 16. Juni von 9.30 bis 16.30 Uhr auf Gut Karlshöhe statt. Die Übergabe der NUN-Zertifikate erfolgt durch Michael Pollmann, dem Staatsrat der Umweltbehörde.

[Weitere Infos](#)



QUO VADIS, SDGS?

Die völkerrechtliche und politische Kraft der UN-Agenda 2030 in Zeiten von Pandemie und Krieg

Am Dienstag, dem 12. April 2022 lädt die Deutsche Gesellschaft für die Vereinten Nationen Nord e.V. (DGVN) um 18 Uhr zu einer digitalen Veranstaltung ein. Pandemie und Krieg gegen die Ukraine haben die Umsetzung der Agenda 2030 als Transformationspfad erheblich zurückgeworfen. Es stellt sich also

die Frage, welche völkerrechtliche, menschenrechtliche und politische Kraft die Agenda 2030 (noch) hat: Quo vadis, SDGs?

[Weitere Infos](#)

Veröffentlichungen



Der nun Wegweiser
nun - norddeutsch und nachhaltig

Die Publikation möchte anhand von Beispielen verdeutlichen, welche Qualitätsentwicklung ein Bildungsangebot erreichen kann. Sie möchte aber auch ein Leitfaden sein und motivieren, sich dem nun-Zertifizierungsverfahren zu stellen. Bildung gestaltet Zukunft. Und zwar „norddeutsch und

nachhaltig - nun“. Dieser kurze Satz ist der neue Slogan für die gemeinsamen Länderpartnerschaft von Hamburg, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen-Anhalt.

[Weitere Infos und Download](#)



Neues Video der UNESCO

Lernen zu handeln! Was bedeutet BNE?

Die UNESCO verfügt als einzige UN-Organisation über ein weltweites Netzwerk von Nationalkommissionen, derzeit 199 weltweit. Eine davon ist die Deutsche UNESCO-Kommission. Was zu den Aufgaben der deutschen Nationalkommission gehört und wie sich die Deutsche UNESCO-Kommission aktiv für die Themen der UNESCO einsetzt, zeigt unser Erklärfilm „Was ist die Deutsche UNESCO-Kommission?“

[Video](#)

Impressum

Sie erhalten den Newsletter, weil Sie in den Verteiler der Initiative "Hamburg lernt Nachhaltigkeit (HLN)" aufgenommen wurden. Wir freuen uns über Ihre Wünsche oder Anregungen. Gerne können Sie den Newsletter weitergeben. Hinweis: Trotz gewissenhafter Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für die Inhalte sind ausschließlich deren Betreiberinnen und Betreiber verantwortlich.

Kontakt: newsletter-hln@bukea.hamburg.de



V.i.S.d.P.: Eva-Lotte May

Redaktion: Ralf Behrens

Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft

Amt für Naturschutz und Grünplanung

Referat Umweltbildung / N 35

Bildnachweise

Titelbild: ©Jürgen Forkel-Schubert

Masterplan BNE ©: BUKEA

Nationaler Preis ©: UNESCO

Recht auf Bildung ©: UNESCO/Juanedc - Flickr

Weltbildung©: UNESCO

Studie Zukunft ©: BMU

Bildungsfunkeln©: nun

nun-Wegweiser ©: nun

SDG ©: UNESCO

Termin nun ©: TriffShutterstock.com und Pxhere

Video ©: UNESCO

Impressum ©: Pixabay

[Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.](#)